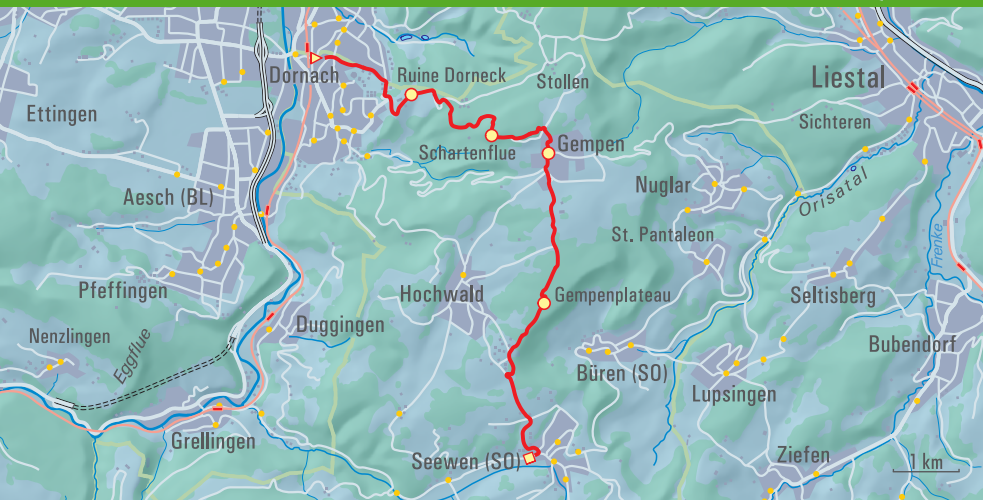


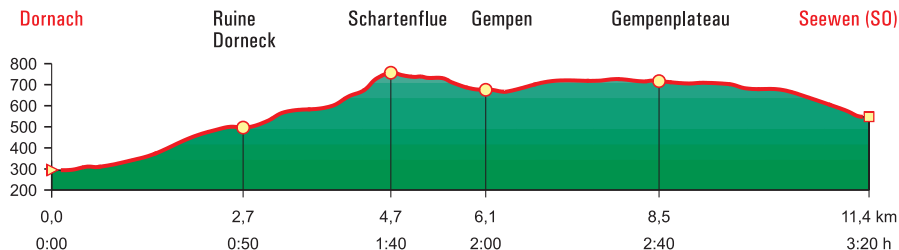
Von Dornach nach Seewen



Dornach > Seewen

Wanderung

	Dornach	0 h 00 min			
	Ruine Dorneck	0 h 50 min	0:50		mittel
	Scharthenflue	1 h 40 min	0:50		3 h 20 min
	Gempen	2 h 00 min	0:20		11,4 km
	Gempenplateau	2 h 40 min	0:40		475 m
	Seewen	3 h 20 min	0:40		220 m
					213T Basel 223T Delémont





Internationales Panorama am Gempen

Die leichte und abwechslungsreiche Wanderung von der Birsebene in den Solothurner Jura ist eine klassische Ganzjahrestour. Auch im Winter kann sie in aller Regel problemlos unternommen werden. Zum Einstieg säumen zwei interessante Sehenswürdigkeiten den Weg: Kurz nach dem Bahnhof Dornach führt er am Goetheanum vorbei. Mit seinen charakteristischen gebrochenen Kanten und abgerundeten Ecken gilt das Bauwerk als Wahrzeichen der von Rudolf Steiner begründeten anthroposophischen Bewegung. Etwas höher, bereits ausserhalb des Siedlungsgebiets, thront an malerischer Aussichtslage die Ruine von Schloss Dorneck. Pittoreske Mauerreste zeugen vom einst bedeutenden Festungswerk.

Zuerst in sanftem Aufstieg über den Scharntenweg, danach auf schmalen Waldpfaden deutlich steiler geht es hinauf zur Scharntenflue, im Volksmund Gempen genannt. Der 28 m hohe Gempenturm neben dem gleichnamigen Restaurant bietet eine buchstäblich grenzenlose Rundschau, nämlich nach Frankreich bis in die Vogesen, nach Deutschland zum Schwarzwald und Richtung Süden auf die bewaldeten Kämme des Schwarzbubenlands.

Nach der Durchquerung des nahen Dorfs Gempen erreicht man das Gempenplateau, das an seinem östlichen Rand durchquert wird. Abschnitte durch Waldgebiet und über weite Lichtungen wechseln sich regelmässig ab. Den Horizont prägen Hinter Egg und Passwang. Bald schon zeigen sich die dicht aneinandergedrängten Satteldächer von Seewen, dem Ziel der Wanderung.

Tipp: Wird die Route in der Gegenrichtung begangen, gibt es insgesamt deutlich weniger Steigung. Auf dem Weg unterhalb der Scharntenflue kann es allerdings im Winter zu Vereisungen kommen, sodass der erste Teil des Abstiegs Richtung Dornach unter Umständen etwas mühsam und anspruchsvoll ist.

Andreas Staeger, 2015

INFO

Restaurant Gempenturm, 061 701 51 50,
www.gempenturm.com
Schwarzbubenland Tourismus, Gempen,
061 702 17 17, www.vwsl.ch



Ausblick von der Scharntenflue ins Schwarzbubenland. Bild: Andreas Staeger

